



Beschlussauszug

aus der
Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses
vom 14.11.2024

Top 8.3.5 Haushalt 2025: Gemeinsamer Antrag der Kreistagsfraktionen CDU und FDP auf Reduzierung der Förderung der Akzeptanz für geschlechtliche Vielfalt

Beschluss:

Der Sozial- und Gesundheitsausschuss empfiehlt dem Hauptausschuss und dem Kreistag im Haushaltsentwurf die Mittel im Teilplan 111320 Konto 5318 für die Förderung der Akzeptanz für geschlechtliche Vielfalt von 10.000,-- Euro auf 5.000,-- Euro zu reduzieren.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	10	3

Der Sozial- und Gesundheitsausschuss lehnt den Antrag mehrheitlich ab.